

Gelenke

Verletzungen und Verschleiß – Therapie vom Erhalt bis zum Ersatz



Verletzungen und Arthrose können zu einer akuten oder fortschreitenden Schädigung von Gelenken führen.

Ziel der möglichst früh einsetzenden Behandlung ist der Erhalt des Gelenkes unter Ausschöpfung aller konservativer Maßnahmen, um die Beweglichkeit zu erhalten und Schmerzen zu lindern.

Durch minimal-invasive Operationsverfahren oder Korrekturingriffe kann bei einem bereits bestehenden Gelenkschaden der Ersatz durch eine Prothese vermieden werden.

Als letzte Möglichkeit bieten sich je nach Ausprägung der Gelenkschädigung eine Vielzahl von Möglichkeiten für einen Gelenkflächenersatz an.

Wir möchten Sie daher herzlich zu unserer Informationsveranstaltung am
Donnerstag, den 23.11. 2017 um 18:30 Uhr
in die Klinik Fränkische Schweiz (Festsaal) in Ebermannstadt

mit nachfolgenden Themen einladen:

Vorträge:

1. Möglichkeiten und Grenzen der konservativen Behandlung (J. Waibel)
2. Therapie von Knorpelschäden (A. Wetzler)
3. Gelenkflächenersatz am Knie (F. Roßmeißl)
4. Frakturen und Arthrose des Hüftgelenkes (U. Lehmann)
5. Das Endoprothetikzentrum Forchheim stellt sich vor (M. Baier)

medikon
FORCHHEIM
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie



Ihre Referenten:



Jürgen Waibel
Facharzt für Orthopädie
Medikon Forchheim

Dr. med.
Andreas Wetzler
Facharzt für Chirurgie
und Unfallchirurgie
Medikon Forchheim

Dr. med.
Franz Roßmeißl
Facharzt für Orthopädie
Medikon Forchheim

PD Dr. med.
Uwe Lehmann
Chefarzt
Klinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie
Klinikum Forchheim

Maximilian Baier
Oberarzt
Klinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie
Klinikum Forchheim